

Ausbildungsstruktur:

Ausbildungsdauer	1 Jahre
Ausbildungsform	Vollzeit
Dauer der Probezeit	3 Monate
Wöchentliche Arbeitszeit	38,5 Std.
Wochenend-/Feiertagsarbeit	ja
Urlaubstage pro Jahr	30 Tage
Monatliche Vergütung	ca. 1200 €

Ausbildungsvergütung

- + Sie erhalten über die gesamte Dauer der Ausbildung eine Ausbildungsvergütung vom Klinikum Werra-Meißner nach dem hauseigenen Tarif.

Zusatzqualifikationen

- + Basisqualifikation in Kinaesthetics für alle Auszubildenden
- + Erste Hilfe Kurs



Kontakt

IfGK Werra-Meißner

Herr Stefan Frank
Institutsleiter
M. A. Berufspädagoge

Tel. 05542 505864
IfGK@gh-wm.de

Südbahnhofstraße 33
37213 Witzenhausen

Besuchen Sie uns



Facebook



Instagram



Zukunftsorientierte Ausbildung in der Krankenpflegehilfe



**Klinikum
Werra-Meißner**

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universitätsmedizin Göttingen
und des UMCH Campus Hamburg



**IfGK
Werra-Meißner**

Institut für Gesundheits- und
Krankenpflegeausbildung

www.klinikum-werra-meissner.de

Ausbildungsberuf: Krankenpflegehilfe

Die Krankenpflegehilfe ist ein staatlich anerkannter Beruf. Die wesentlichen Aufgaben der Pflegehilfskraft sind die verantwortliche Assistenz bei der Versorgung pflegebedürftiger Menschen, sowie die Assistenz bei invasiven pflegerischen Maßnahmen.

Die Ausbildung vermittelt Fachkenntnisse, welche sich am aktuellen Stand der Pflegewissenschaft und ihrer bezugswissenschaftlichen Erkenntnisse orientieren. Die Ausbildung besteht aus theoretischem und praktischem Unterricht von mindestens 750 Stunden sowie einer praktischen Ausbildung von mindestens 950 Stunden.

Die schulische Ausbildung erfolgt am IfGK (**Institut für Gesundheits- und Krankenpflegeausbildung**) am Standort der Beruflichen Schulen in Witzenhausen.

Für die **schulische Ausbildung** wurde ein Curriculum entwickelt, welches sich an den Vorgaben des gültigen Krankenpflegehilfegesetzes und der gültigen Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für die Krankenpflegehilfe des Landes Hessen orientiert.

Die **praktische Ausbildung** findet im Klinikum Werra-Meißner an den Standorten Eschwege und Witzenhausen statt und umfasst folgende Bereiche:

1. Orientierungseinsatz im Krankenhaus
→ in der stationären Akutpflege
2. Pflichteinsatz
→ in der stationären Akutpflege
3. Pflichteinsatz
→ in der stationären Langzeitpflege

Ausbildungsziel:

Die Ausbildung in der Krankenpflegehilfe soll die fachliche Kompetenz vermitteln und die personale und soziale Kompetenz stärken. Diese Kompetenzen sind für die pflegerische Versorgung kranker und hilfsbedürftiger Menschen bindend notwendig.

Die Kompetenzvermittlung erfolgt unter Anleitung und Verantwortung von Pflegefachkräften und Pflegepädagogen auf aktuellem Wissensstand.



Ausbildungsschwerpunkte:

- + Pflegefachlicher und pflegepraktischer Lernbereich
- + Gesundheit und Krankheit als Prozess
- + Krankenpflegehilfe als Beruf
- + Rechtliche und institutionelle Rahmenbedingungen der pflegerischen Arbeit

Zugangsvoraussetzungen:

- + Hauptschulabschluss oder gleichwertiger Abschluss (ausländische Bewerber: Gleichwertigkeitsbescheinigung des staatl. Schulamtes)
- + Gesundheitliche Eignung (ärztl. Attest)
- + Persönliche Eignung (polizeiliches Führungszeugnis)
- + Aufenthaltstitel (Bewerber mit Migrationsstatus)
- + Soziale Kompetenz
- + Interesse am Pflegeberuf

